

FORD **ECOSPORT** Kurzanleitung



Über diese Schnellanleitung

Wir haben diese Schnellanleitung erstellt, damit Sie gewisse Merkmale Ihres Fahrzeuges schneller kennen lernen. Sie beinhaltet nur Basisanweisungen zur schnellen Inbetriebnahme des Fahrzeugs, ersetzt jedoch die Betriebsanleitung nicht.

Sie müssen daher sämtliche Anweisungen und Warnhinweise in der Betriebsanleitung lesen. Der sichere Umgang mit Ihrem Auto erhöht die Sicherheit und bringt Ihnen mehr Spaß am Fahren.

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Ford entschieden haben.

ACHTUNG



Lassen Sie stets die erforderliche Vorsicht und Aufmerksamkeit walten, wenn Sie während der Fahrt Bedienelemente und Funktionen Ihres Fahrzeugs verwenden.

Beachte: In dieser Anleitung werden Produktmerkmale und Optionen der gesamten Modellpalette beschrieben, zum Teil auch solche, die noch nicht allgemein verfügbar sind. Möglicherweise werden Optionen beschrieben, über die Ihr Fahrzeug nicht verfügt.

Beachte: Manche Abbildungen in dieser Anleitung können sich auf andere Modelle beziehen und weichen möglicherweise von Ihrem Fahrzeug ab. Die wesentlichen Informationen in den Abbildungen sind jedoch stets korrekt.

Beachte: Betreiben Sie Ihr Fahrzeug stets entsprechend aller geltenden Vorschriften und Gesetze.

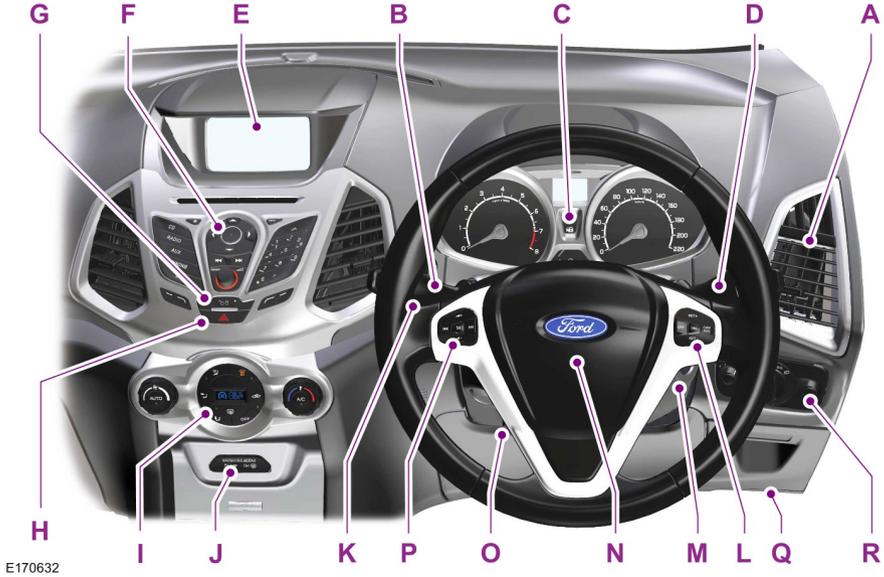
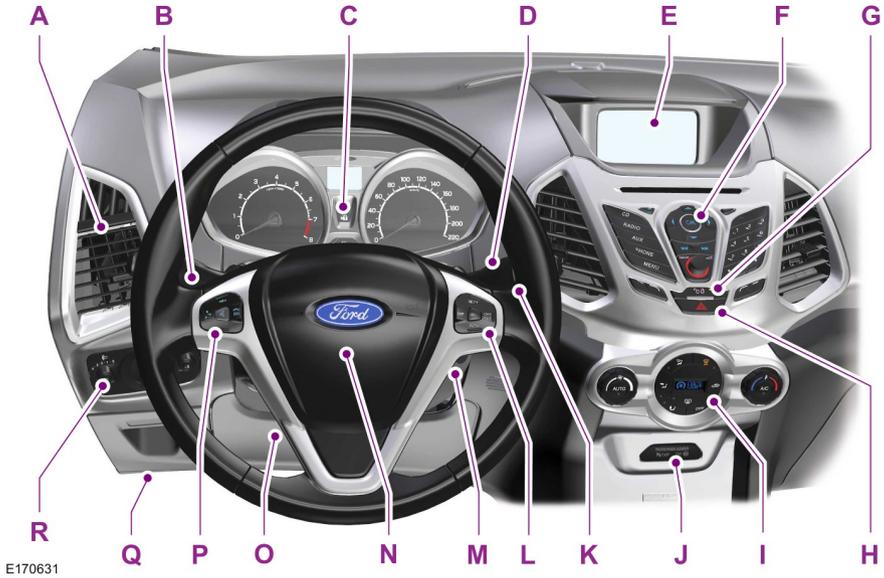
Die Informationen in dieser Veröffentlichung entsprechen dem Wissensstand zur Zeit der Drucklegung. Im Hinblick auf weitere Entwicklungen behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen, Design oder Ausstattung jederzeit ohne Vorankündigung und ohne Verpflichtungen zu ändern. Diese Veröffentlichung darf weder als Ganzes noch in Teilen ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch uns reproduziert, weitergeleitet, in einem Datenverarbeitungssystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden. Fehler und Auslassungen sind ausgenommen.

© Ford Motor Company 2014

Alle Rechte vorbehalten.

Teilenummer: CG3605deDEU 11/2013 20140403103419

ARMATURENBRETT - ÜBERSICHT



- A Luftausströmer
- B Blinkleuchten
- C Kombiinstrument
- D Scheibenwischerhebel
- E Bildschirm - Information und Unterhaltung.
- F Audiogerät.
- G Taste - Türschloss
- H Schalter – Warnblinkanlage
- I Klimaanlage
- J Warnleuchte - Deaktivierung - Beifahrerairbag
- K Startknopf.
- L Schalter – Geschwindigkeitsregelsystem
- M Lenkzündschloss
- N Signalhorn
- O Lenkradverstellung
- P Audiosystem
- Q Motorhaubenentriegelungshebel.
- R Lichtschalter

Gurt gleichmäßig herausziehen. Halten Sie die Zunge und lassen Sie den Gurt vollständig und langsam in die Verstauposition einziehen.

VER- UND ENTRIEGELN



E172216

- A Entriegelungstaste
- B Verriegelungstaste

Entriegeln des Fahrzeugs



Drücken Sie den Knopf, um die Fahrtür zu entriegeln. Die Blinkleuchten blinken einmal auf.

Drücken Sie die Taste innerhalb von drei Sekunden erneut, um alle Türen und die Hecktür zu entriegeln. Die Blinkleuchten blinken einmal auf.

Verriegeln des Fahrzeugs



Drücken Sie die Taste, um alle Türen und die Hecktür zu verriegeln. Die Blinkleuchten blinken einmal auf.

Elektrische Türverriegelung



E146263

Der Türverriegelungsschalter befindet sich am Armaturenbrett in der Nähe des Radios.

ANLEGEN DER SICHERHEITSGURTE



E74124

- Drücken Sie die Taste, um alle Türen und die Hecktür zu verriegeln.
- Drücken Sie die Taste erneut, um alle Türen und die Hecktür zu entriegeln.

SCHLÜSSELLOSE ENTRIEGELUNG (falls vorhanden)

Allgemeine Informationen

ACHTUNG



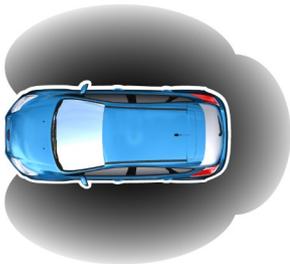
Das System funktioniert u. U. nicht ordnungsgemäß, falls sich der Schlüssel in der Nähe von Metallobjekten oder elektronischen Geräten wie Handys befindet.

Das System funktioniert in folgenden Fällen nicht:

- Die Fahrzeugbatterie ist entladen.
- Die Frequenz des Senders wird gestört.
- Die Batterie des Senders ist entladen.

Beachte: Falls das System nicht funktioniert, müssen Sie den Schlüsselbart zum Ver- und Entriegeln des Fahrzeugs verwenden.

Das System ermöglicht den Betrieb des Fahrzeugs ohne Schlüssel oder Fernbedienung.



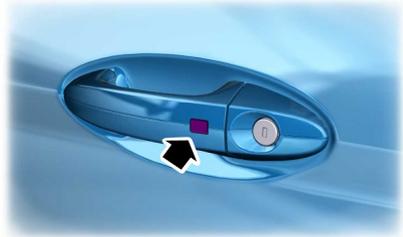
E78276

Zum passiven Verriegeln oder Entriegeln des Fahrzeugs muss sich ein gültiger passiver Schlüssel innerhalb einer der beiden externen Erfassungsbereiche befinden. Diese befinden sich etwa 1,5 m von den Türgriffen vorn und der Ladeklappe.

Passiver Schlüssel

Sie können Ihr Fahrzeug mit dem passiven Schlüssel ver- und entriegeln. Darüber hinaus können sie den passiven Schlüssel auch als Fernbedienung verwenden. Siehe **Ver- und Entriegeln** (Seite 2).

Verriegeln des Fahrzeugs



E87384

ACHTUNG



Das Fahrzeug verriegelt sich nicht automatisch. Solange Sie keine Verriegelungstaste drücken, bleibt Ihr Fahrzeug entriegelt.

Die Verriegelungstasten befinden sich an den Vordertüren an der Ladeklappe.

Zentralverriegelung und Aktivierung der Diebstahlwarnanlage:

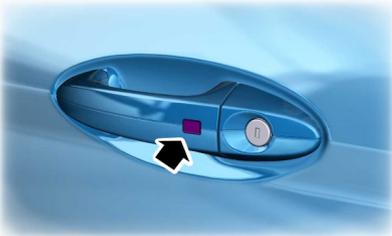
- Drücken Sie einen Verriegelungsknopf einmal.

Beachte: Ihr Fahrzeug bleibt für ca. drei Sekunden verriegelt. Nach Verstreichen dieser Zeitspanne können Sie die Türen wieder öffnen, vorausgesetzt der passive Schlüssel befindet sich in Erfassungsreichweite.

Durch zweimaliges kurzes Aufleuchten der Blinker wird bestätigt, dass alle Türen und die Ladeklappe verriegelt sind und und die Warnanlage scharfgestellt wurde.

Entriegeln des Fahrzeugs

Beachte: Wenn das Fahrzeug für mehr als drei Tage verriegelt bleibt, schaltet das System in den Energiesparmodus um. Hierdurch wird das Entladen der Fahrzeugbatterie minimiert. Wenn Sie Ihr Fahrzeug entriegeln, während es sich in diesem Modus befindet, ist die Reaktionszeit des Systems u. U. etwas länger als normal. Zum Verlassen des Energiesparmodus das Fahrzeug entriegeln.



E87384

Drücken Sie einen Verriegelungsknopf einmal.

Beachte: Im Erfassungsbereich dieser Tür oder der Ladeklappe muss sich ein gültiger passiver Schlüssel befinden.

Durch einmaliges langes Aufblinker der Blinker wird bestätigt, dass alle Türen und die Ladeklappe entriegelt und die Warnanlage ausgeschaltet wurden.

Entriegeln nur der Fahrertür

Falls die Entriegelungsfunktion umprogrammiert wurde, sodass nur die Fahrertür entriegelt wird. Beachten Sie Folgendes:

Wird die Fahrertür als erste Tür geöffnet, bleiben die anderen Türen und die Ladeklappe verriegelt. Alle anderen Türen können vom Innenraum her durch Drücken der Entriegelungstaste auf dem Armaturenbrett entriegelt werden. Lage des Bauteils: Die Türen können durch Ziehen an den Türöffnungshebeln an den entsprechenden Türen innen einzeln entriegelt werden.

Wenn die Beifahrertür als erste Tür geöffnet wird, werden alle anderen Türen entriegelt.

Deaktivierte Schlüssel

Im Fahrzeuginnenraum bei dessen Verriegelung zurückgelassene Schlüssel werden deaktiviert.

Sie können mit einem deaktivierten Schlüssel weder die Zündung einschalten noch den Motor starten.

Sie müssen passive Schlüssel aktivieren, um sie wieder verwenden zu können.

Um alle passiven Schlüssel zu aktivieren, das Fahrzeug mit einem passiven Schlüssel oder der Entriegelungsfunktion der Fernbedienung entriegeln.

Alle passiven Schlüssel werden aktiviert, wenn Sie die Zündung einschalten oder das Fahrzeug mit einem gültigen Schlüssel gestartet wird.

Ver- und Entriegeln der Türen mit dem Schlüsselbart (falls vorhanden)



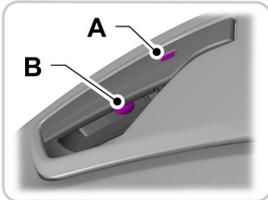
E87964

1. Den Deckel vorsichtig abnehmen.
2. Nehmen Sie den Schlüsselbart heraus und stecken Sie ihn in das Schloss.

Beachte: Nur die Fahrertür weist einen Schlosszylinder auf.

LADEKLAPPE

Öffnen der Ladeklappe



E175520

- A Ver- und Entriegelungstaste.
- B Taste zum Öffnen der Ladeklappe.

Beachte: Sie müssen Ihr Fahrzeug entriegeln, damit die Ladeklappe geöffnet werden kann.

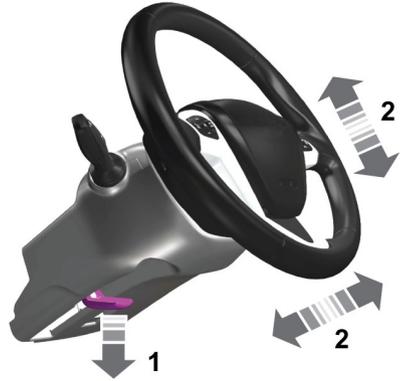
1. Drücken Sie die Entriegelungstaste am Griff der Ladeklappe oder auf der Fernbedienung zum Entriegeln Ihres Fahrzeuges.
2. Drücken Sie die Taste zum Öffnen der Ladeklappe.

Schließen der Ladeklappe

Beachte: Ihr Fahrzeug wird nicht verriegelt, wenn Sie die Ladeklappe geschlossen haben.

Drücken Sie die Verriegelungstaste am Griff der Ladeklappe oder auf der Fernbedienung zum Verriegeln Ihres Fahrzeuges.

EINSTELLEN DES LENKRADS



E95178

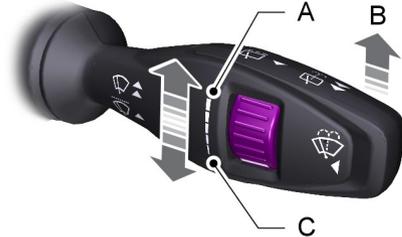
1. Die Lenksäule entriegeln.
2. Lenkrad in die gewünschte Position einstellen.



E95179

3. Die Lenksäule verriegeln.

SCHEIBENWISCHERAUTOMATIK



E102033

- A Automatische Wischfunktion, hohe Stufe.
- B Ein.
- C Automatische Wischfunktion, niedrige Stufe.

Die Scheibenwischer werden aktiviert, wenn der Regensensor Wasser auf der Windschutzscheibe erkennt. Der Regensensor erfasst kontinuierlich die Wassermenge auf der Windschutzscheibe und passt die Geschwindigkeit der Scheibenwischer automatisch an. Verwenden Sie den Drehregler, um die Empfindlichkeit des Regensensors einzustellen.

SCHEINWERFERAUTOMATIK



E70719

Bei schwachem Umgebungslicht oder schlechtem Wetter schalten sich die Scheinwerfer automatisch ein und aus.

ELEKTRISCHE FENSTERHEBER

Bei nur einem geöffneten Fenster können Wind- bzw. Flattergeräusche entstehen. Um diese zu verringern, das gegenüberliegende Fenster geringfügig öffnen.

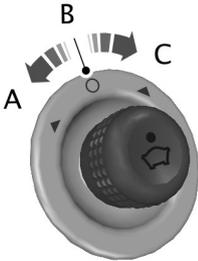
Rücksetzen der Einklemmschutzfunktion

Falls Sie die Batterie abgeklemmt haben, müssen Sie die Einklemmschutzfunktion für jedes Fenster separat rücksetzen.

1. Ziehen Sie den Fensterheberschalter hoch, bis die Scheibe völlig geschlossen ist.
2. Schalter freigeben.
3. Ziehen Sie den Schalter erneut für mehr als eine Sekunde hoch.
4. Drücken Sie den Schalter, bis die Scheibe völlig geöffnet ist.
5. Schalter freigeben.
6. Ziehen Sie den Fensterheberschalter hoch, bis die Scheibe völlig geschlossen ist.
7. Öffnen Sie das Fenster und versuchen Sie dann, es automatisch zu schließen.
8. Wiederholen Sie den Rücksetzvorgang, falls sich das Fenster nicht automatisch schließt.

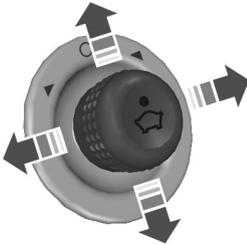
AUßENSPIEGEL

Elektrisch einstellbare Außenspiegel (falls vorhanden)



E71280

- A Linker Spiegel
- B Ausschalttaste
- C Rechter Spiegel



E71281

In Pfeilrichtung bewegen, um den Spiegel zu verstellen.

BORDCOMPUTER



E102759

Drücken Sie die Taste, um durch die Anzeigen zu navigieren.

Tageskilometerzähler, Durchschnittsverbrauch, und durchschnittliche Geschwindigkeit können separat zurückgesetzt werden. Navigieren Sie zur entsprechenden Anzeige und drücken Sie dann die Taste für eine gewissen Zeit, um den Bordcomputer rückzusetzen.

Der Bordcomputer umfasst die folgenden Informationsdisplays:

Temperatur

Zeigt die Außentemperatur an.

Tageskilometerzähler

MI TRIP Erfasst die auf einzelnen Strecken zurückgelegte Entfernung.

KM TRIP

Reichweite bis leer

MI TO 0 Zeigt die ungefähre Reichweite des Fahrzeugs an, die mit dem im Tank vorhandenen Kraftstoff möglich ist. Die angezeigte Restreichweite hängt vom Fahrstil und den Straßenbedingungen ab.

KM TO 0

Durchschnittsverbrauch

Ø MPG Gibt den durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch seit dem letzten Zurücksetzen der Funktion an.

Ø L 100KM

Momentaner Durchschnittsverbrauch

MPG Zeigt den gegenwärtigen Kraftstoffverbrauch an.

L 100KM

Kraftstoffverbrauch im Stand

 Zeigt den Kraftstoffverbrauch im Stand an.



Durchschnittliche Geschwindigkeit

 Gibt die durchschnittliche Fahrgeschwindigkeit seit dem letzten Zurücksetzen der Funktion an.



Kilometerzähler

 Zeigt den Gesamtkilometerstand des Fahrzeugs an.



HINWEISE ZUR INNENRAUMKLIMATISIERUNG

Schnelles Beheizen des Innenraums

1. Stellen Sie das Gebläse auf die höchste Stufe ein.
2. Stellen Sie die Temperatur auf den Maximalwert ein.
3. Drücken Sie die Fußraumtaste, um die Luft auf die Luftdüsen im Fußraum zu verteilen.

Für das Heizen empfohlene Einstellungen

1. Drücken Sie die Taste **AUTO**.
2. Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem Temperaturregler ein.

Schnelles Kühlen des Innenraums

1. Drücken Sie die Taste **AUTO**.
2. Stellen Sie den Temperaturregler auf die niedrigste Temperatur.

Für das Kühlen empfohlene Einstellungen

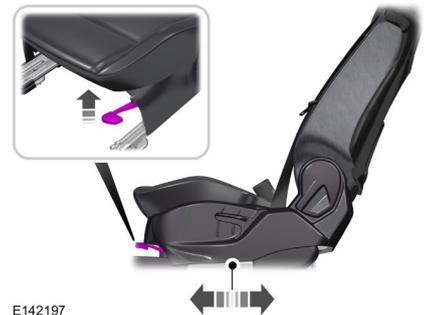
1. Drücken Sie die Taste **AUTO**.
2. Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem Temperaturregler ein.
3. Öffnen Sie alle Luftdüsen am Armaturenbrett und richten Sie sie nach Bedarf aus.

Entfrostern der Windschutzscheibe und der Seitenfenster und Entfeuchten bei kaltem Wetter

1. Drücken Sie die Taste der höchsten Stufe zum Entfrostern und Entfeuchten der Windschutzscheibe.
2. Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem Temperaturregler ein.
3. Richten Sie die äußeren seitlichen Luftdüsen im Armaturenbrett auf die Seitenfenster.

MANUELLE SITZVERSTELLUNG

Verstellen des Sitzes nach vorne oder hinten



Einstellen der Fahrersitzhöhe



E142198

Einstellen der Lehnenneigung



E142200

STARTEN DES MOTORS - 1.0L ECOBOOST™

Unsere Palette an Dreizylindermotoren hört sich anders an als die Vierzylindermotoren, die Ihnen vielleicht mittlerweile vertraut sind. Es dauert möglicherweise eine Weile, bis Sie sich an diesen anderen Klang gewöhnt haben.

MOTORSTART

Fahrzeuge mit Schaltgetriebe

Beachte: *Fahrpedal nicht betätigen.*

Beachte: *Wenn Sie das Kupplungspedal während des Motorstarts freigeben, schaltet sich der Anlasser ab, während die Zündung eingeschaltet bleibt.*

1. Das Kupplungspedal ganz durchtreten.

Beachte: *Fahrzeuge mit Startknopf: Knopf kurz drücken.*

2. Motor starten.

Fahrzeuge mit Automatikgetriebe

Beachte: *Fahrpedal nicht betätigen.*

Beachte: *Wenn Sie das Bremspedal während des Motorstarts freigeben, schaltet sich der Anlasser ab, während die Zündung eingeschaltet bleibt.*

1. Den Wählhebel auf **P** oder **N** stellen.
2. Das Bremspedal ganz durchtreten.

Beachte: *Fahrzeuge mit Startknopf: Knopf kurz drücken.*

3. Motor starten.

Fahrzeuge mit einem Dieselmotor

Beachte: *Der Motor wird erst nach Erlöschen der Vorglühkontrollleuchte vom Anlasser gedreht. Dies kann bei sehr kalten Witterungsbedingungen einige Sekunden dauern.*

Motor während der Fahrt ausschalten – Fahrzeuge mit Startknopf

1. Den Knopf mindestens eine Sekunde lang bzw. dreimal innerhalb von zwei Sekunden drücken.
2. Den Wählhebel in die Stellung **N** bringen und das Fahrzeug mithilfe der Bremsen sicher zum Stillstand bringen.
3. Wenn das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, den Wählhebel in die Stellung **P** oder **N** bringen und die Zündung ausschalten.

BERGANFAHRASSISTENT

Das System erleichtert das Anfahren an Steigungen, ohne dass der Einsatz der Feststellbremse erforderlich ist.

Bei aktivem System wird der Bremsdruck für zwei bis drei Sekunden nach Freigabe des Bremspedals aufrechterhalten. Das gibt Ihnen die Zeit mit dem Fuß vom Brems- auf das Fahrpedal zu wechseln. Die Bremsen werden automatisch gelöst, sobald der Motor genügend Antriebsmoment entwickelt hat, um zu verhindern, dass das Fahrzeug zurückrollt.

HINWEISE ZUM FAHREN MIT ABS

Beachte: *Beim Ansprechen des Systems pulsiert das Bremspedal etwas und lässt sich evtl. tiefer drücken. Das Bremspedal weiterhin gedrückt halten. Unter Umständen hören Sie auch ein Geräusch vom System. Das ist normal.*

Das Antiblockierbremssystem kann Risiken nicht eliminieren, wenn:

- Sie zu dicht auf Ihren Vordermann auffahren
- das Fahrzeug durch Aquaplaning Bodenkontakt verliert
- Sie Kurven zu schnell nehmen
- eine schlechte Fahrbahnoberfläche vorliegt.

VERWENDEN DER GESCHWINDIGKEITSREGELUNG

Einschalten der Geschwindigkeitsregelung



E102679

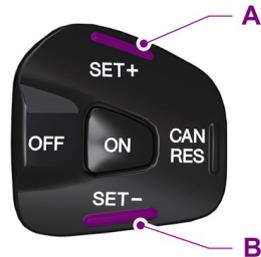
Einstellen einer Geschwindigkeit



E102680

Um die aktuelle Geschwindigkeit zu speichern und beizubehalten, drücken Sie die Taste. Die Anzeige der Geschwindigkeitsregelung leuchtet auf.

Ändern der eingestellten Geschwindigkeit



E102681

- A Beschleunigen
- B Verzögern

Aufheben der Geschwindigkeitseinstellung

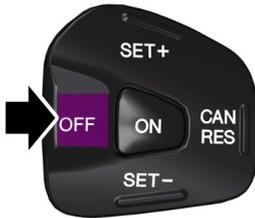
Bremspedal betätigen oder Schalter **CAN RES** drücken.

Rückruf der Geschwindigkeitseinstellung



E102682

Ausschalten der Geschwindigkeitsregelung



E102683

ALLGEMEINE HINWEISE ZUM FAHREN

Fenster - Häufig gestellte Fragen

Beachte: Es empfiehlt sich, die Fenster vollständig zu schließen, um einerseits Windgeräusche zu reduzieren und andererseits Insassenkomfort sowie Klimaanlageleistung während der Fahrt zu erhöhen und den Kraftstoffverbrauch zu senken.



E160095

Warum ist es im Innenraum während der Fahrt laut?

Wenn Sie mit offenen Fenstern fahren, entsteht im Innenraum ein Unterdruck. Der Unterdruck bewirkt im Zusammenspiel mit der Karosserie eine Resonanz, die Geräusche erzeugt.

Bei nur einem geöffneten Fenster können Wind- bzw. Flattergeräusche entstehen. Um diese zu verringern, das gegenüberliegende Fenster geringfügig öffnen.

Unter welchen Bedingungen werden Geräusche während der Fahrt lauter?

- Fahren auf Betonstraßen
- Fahren durch Tunnels oder zwischen Wänden
- Fahren bei stürmischem Wind und bei kaltem Wetter
- Fahren mit hoher Geschwindigkeit
- Überfahren von Geschwindigkeitsschwellen auf der Straße
- Falscher Reifendruck

WIRTSCHAFTLICHES FAHREN

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen Kraftstoff zu sparen.

Überprüfen Sie für einen optimalen Kraftstoffverbrauch den Reifendruck regelmäßig.

Gangwahl

Verwenden Sie den für die Fahrbedingungen höchstmöglichen Gang.

Vorausschauend fahren

Passen Sie die Fahrzeuggeschwindigkeit und den Abstand zum Vordermann so an, dass weder abruptes Bremsen noch Beschleunigen nötig wird.

Effiziente Geschwindigkeit

Bei höheren Geschwindigkeiten wird mehr Kraftstoff verbraucht. Reduzieren Sie Ihre Dauergeschwindigkeit auf freien Straßen.

WARTUNG

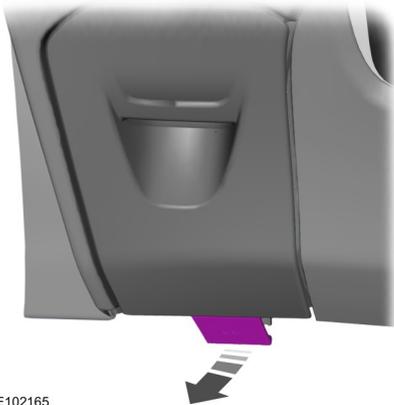
ACHTUNG



Hände und Kleidung vom Motorkühlerlüfter fernhalten.

Beachte: *Abhängig von den Betriebsbedingungen kann der Lüfter nach dem Ausschalten der Zündung für wenige Minuten weiterlaufen.*

ÖFFNEN UND SCHLIEßEN DER MOTORHAUBE



E102165

Den Motorhaubenentriegelungszug lösen.

AUßENREINIGUNG

ACHTUNG



Bei einigen Waschanlagen wird mit hohem Wasserdruck gearbeitet. Dies kann zu Beschädigungen an bestimmten Teilen des Fahrzeugs führen.

Wir empfehlen, das Fahrzeug mit Schwamm und lauwarmem Wasser mit Fahrzeugshampoo zu waschen.

Reinigen der Scheinwerfer

WARNUNGEN



Zum Reinigen der Streuscheiben der Scheinwerfer keine aggressiven, alkoholhaltigen oder chemischen Lösungsmittel verwenden.



Scheinwerfer nie trocken säubern.

Reinigen von Heckfenstern

ACHTUNG



Beim Reinigen der Heckscheibe innen keine aggressiven, scheuernden oder chemischen Lösungsmittel verwenden.

Sauberes, flusenfreies Tuch oder feuchtes Fensterleder zum Reinigen der Heckscheibe innen verwenden.

Lackkonservierung

Wir empfehlen, den Fahrzeuglack ein- bis zweimal im Jahr mit Politur bzw. Wachs zu behandeln.

INNENREINIGUNG

Beachte: *Keinesfalls Lufterfrischer oder Handdesinfektionsmittel auf die Oberflächen des Innenraums bringen. Bei Verschütten oder Auslaufen sofort abwischen. Schäden sind u. U. von der Garantie nicht gedeckt.*

Sicherheitsgurte

WARNUNGEN



Keine Scheuermittel oder chemischen Lösungsmittel zum Reinigen verwenden.



Schützen Sie den Gurtaufrollmechanismus vor Eindringen von Feuchtigkeit.

Reinigen Sie sie mit einem weichen Schwamm, der mit Innenraumreiniger oder Wasser angefeuchtet ist. Lassen Sie sie von selbst und ohne Einwirkung von künstlichen Wärmequellen trocknen.

Kombiinstrumentglas, LCD-Display und Radiodisplay

ACHTUNG



Keine Scheuermittel, alkoholischen oder chemischen Lösungsmittel zum Reinigen verwenden.

Heckfenster

ACHTUNG



Zur Reinigung der Innenseite der Heckscheiben keine scheuernden Mittel verwenden.

Beachte: *Auf die Innenseite der Heckscheiben keine Aufkleber kleben.*

LEICHTMETALLFELGEN REINIGEN

Leichtmetallräder und Radkappen sind mit einer Klarlack versehen. Um ihren Zustand zu erhalten, empfehlen wir:

- Wöchentliche Reinigung mit dem empfohlenen Rad- und Reifenreiniger.
- Mit einem Schwamm hartnäckige Ablagerungen wie Schmutz und Bremsstaub entfernen.
- Nach dem Reinigungsvorgang diese mit einem Hochdruckreiniger sorgfältig abspülen.

Wir empfehlen den Ford Service Radreiniger. Sicherstellen, dass die Anweisungen des Herstellers sorgfältig gelesen und befolgt werden.

Verwenden anderer nicht empfohlener Reinigungsmittel kann zu schweren und dauerhaften sichtbaren Schäden führen.

CG3605deDEU